

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**

<b>Bezeichnung des Stoffs</b>	Eukalyptusöl
<b>Registrierungsnummer (REACH)</b>	01-2119978250-37-XXXX
<b>EG-Nummer</b>	283-406-2
<b>CAS-Nummer</b>	8000-48-4
<b>Artikelnummer</b>	8107

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

<b>Relevante identifizierte Verwendungen</b>	<b>Zubereitung/Herstellung von Parfüm Bestandteilen</b>
	<b>Zubereitung/Herstellung von parfümierten Endprodukten</b>
	<b>Industrielle Endanwendung von Wasch- und Reinigungsprodukten</b>
	<b>Gewerbliche Endanwendung von Wasch- und Reinigungsmitteln</b>
	<b>Gewerbliche Endanwendung von Polituren und Wachsmischungen</b>
<b>Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	<b>Das Produkt ist nicht zur Verwendung durch Verbraucher vorgesehen.</b>

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Alles Dufte**  
**Auf der Roer 5**  
**D-52355 Düren**  
**Deutschland**

**Telefon: +49 2421 56458**  
**Telefax: +49 2421 503085**  
**e-Mail: [service@alles-dufte.de](mailto:service@alles-dufte.de)**  
**Webseite: [www.alles-dufte.de](http://www.alles-dufte.de)**

**e-Mail (sachkundige Person)** [aromell@alles-dufte.de](mailto:aromell@alles-dufte.de)  
**(Regulatory Affairs)**

**1.1 Notrufnummer**

**Notfallinformationsdienst** **+49 (0) 2421 56458**

Giftnotzentrale			
Land	Name	Postleitzahl/Ort	Telefon
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre)	1090 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum	8032 Zürich	145 (CH) / +41 442515151 (≠CH)

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
2.6	entzündbare Flüssigkeiten	Flam. Liq. 3	H226
3.2	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Skin Irrit. 2	H315
3.4S	Sensibilisierung der Haut	Skin Sens. 1	H317
3.10	Aspirationsgefahr	Asp. Tox. 1	H304
4.1C	gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)	Aquatic Chronic 2	H411

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort                    **Gefahr**

- Piktogramme

GHS02, GHS07,  
GHS08, GHS09



- Gefahrenhinweise

**H226**                    Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
**H304**                    Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
**H315**                    Verursacht Hautreizungen.  
**H317**                    Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
**H411**                    Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

**P210**                    Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
**P261**                    Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
**P273**                    Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
**P280**                    Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
**P301+P310**            BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. **P331**            KEIN Erbrechen herbeiführen.  
**P333+P313**            Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
**P362+P364**            Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
**P370+P378**            Bei Brand: Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel zum Löschen verwenden.  
**P391**                    Verschüttete Mengen aufnehmen.  
**P403+P235**            An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
**P501**                    Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren ohne Bedeutung

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe**

**Stoffname** **Eukalyptusöl** (UVCB)  
**Identifikatoren**  
**REACH Reg.-Nr.** **01-2119978250-37-0002**  
**CAS-Nr.** **8000-48-4**  
**EG-Nr.** **283-406-2**

<b>Verunreinigungen und Zusatzstoffe, Einstufung gem. GHS</b>		
<b>Stoffname</b>	<b>Identifikator</b>	<b>Gew.-%</b>
<b>Eukalyptol (1.8-Cineol)</b>	<b>CAS-Nr.</b> 470-82-6 <b>EG-Nr.</b> 207-431-5	<b>75 – &lt; 90</b>
<b>d-Limonen</b>	<b>CAS-Nr.</b> 5989-27-5 68606-81-5 <b>EG-Nr.</b> 227-813-5	<b>5 – &lt; 10</b>
<b>gamma-Terpinen</b>	<b>CAS-Nr.</b> 99-85-4 <b>EG-Nr.</b> 202-794-6	<b>5 – &lt; 10</b>
<b>p-Cymol</b>	<b>CAS-Nr.</b> 99-87-6 <b>EG-Nr.</b> 202-796-7	<b>1 – &lt; 5</b>
<b>alpha-Pinen</b>	<b>CAS-Nr.</b> 80-56-8 <b>EG-Nr.</b> 201-291-9	<b>1 – &lt; 5</b>
<b>Myrcen</b>	<b>CAS-Nr.</b> 123-35-3 <b>EG-Nr.</b> 204-622-5	<b>&lt; 1</b>
<b>beta-Pinen</b>	<b>CAS-Nr.</b> 127-91-3 <b>EG-Nr.</b> 204-872-5	<b>&lt; 1</b>

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Anmerkungen

**Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.**

##### Nach Inhalation

**Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen.**

##### Nach Kontakt mit der Haut

**Mit viel Wasser und Seife waschen.**

##### Nach Berührung mit den Augen

**Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.**

##### Nach Aufnahme durch Verschlucken

**Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.**

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.**

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**keine**

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

**Sprühwasser, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)**

##### Ungeeignete Löschmittel

**Wasser im Vollstrahl**

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luft-Gemische möglich. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte.**

##### Gefährliche Verbrennungsprodukte

**Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)**

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.**

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
**Nicht für Notfälle geschultes Personal**  
Personen in Sicherheit bringen.
- Einsatzkräfte**  
Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde benachrichtigen.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
**Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können**  
Abdecken der Kanalisationen  
**Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann**  
Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder  
**Geeignete Rückhaltetechniken**  
Einsatz adsorbierender Materialien.  
**Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung**  
In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
**Empfehlungen**
- **Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung**  
Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Vermeiden von Zündquellen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
  - **Spezifische Hinweise/Angaben**  
Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden.
- Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz**  
Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Begegnung von Risiken nachstehender Art

##### - Explosionsfähige Atmosphären

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

##### - Durch Entzündbarkeit bedingte Gefahren

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

##### - Anforderungen an die Belüftung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Behälter und zu befüllende Anlage erden.

##### - Geeignete Verpackung

Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)											
Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifikator	SMW [ppm]	SMW [mg/m <sup>3</sup> ]	KZW [ppm]	KZW [mg/m <sup>3</sup> ]	Mow [ppm]	Mow [mg/m <sup>3</sup> ]	Hinweis	Quelle
AT	Kohlenwasserstoffdämpfe (Aromatengehalt $\diamond$ 25%, n-Hexan < 1%)	5989-27-5	MAK	70		140 (30 min)					GKV
AT	Kohlenwasserstoffdämpfe (Aromatengehalt < 1%, n-Hexan < 5%, Cyclo-/Isohexane $\diamond$ 25%)	80-56-8	MAK	170		340 (30 min)					GKV
CH	$\beta$ -Pinen	127-91-3	MAK	20	112	40	224				SUVA
CH	D-Limonen	5989-27-5	MAK	7	40	14	80				SUVA
CH	$\alpha$ -Pinen	80-56-8	MAK	20	112	40	224				SUVA
DE	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	5989-27-5	AGW	5	28	20	112			H, Sh, Y	TRGS 900
DE	D-Limonen	5989-27-5	MAK	5	28	20	112				DFG

#### Hinweis

**H** hautresorptiv

**KZW** Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeiteexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)

**Mow** Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)

**Sh** Hautsensibilisierende Stoffe

**SMW** Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeiteexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

**Hinweis**

**Y** ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Für die menschliche Gesundheit maßgebliche Werte

Relevante DNEL- und andere Schwellenwerte				
Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
<b>DNEL</b>	<b>3,52 mg/m<sup>3</sup></b>	<b>Mensch, inhalativ</b>	<b>Arbeitnehmer (Industrie)</b>	<b>chronisch - systemische Wirkungen</b>
<b>DNEL</b>	<b>1 mg/kg KG/Tag</b>	<b>Mensch, dermal</b>	<b>Arbeitnehmer (Industrie)</b>	<b>chronisch - systemische Wirkungen</b>

Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	DNEL	7,05 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	DNEL	2 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	DNEL	66,7 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	DNEL	9,5 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	3,8 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	0,54 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	5,69 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	0,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	54 µg/cm <sup>2</sup>	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen

Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	57 µg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	5,7 µg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

<b>Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung</b>						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	10 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	1,425 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	0,142 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Eukalyptol (1.8-Cineol)	470-82-6	PNEC	0,25 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	14 µg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	1,4 µg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	1,8 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	3,85 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	0,385 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	0,763 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,606 µg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,061 µg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,2 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	157 µg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	15,7 µg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	31,7 µg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	1,004 µg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,1 µg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	3,26 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,337 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,034 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,067 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)



## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

##### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

##### Hautschutz

###### - Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

###### - Art des Materials

NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

###### - Materialstärke

> 0,7 mm

###### - Durchbruchzeit des Handschuhmaterials

>10 Minuten (Permeationslevel: 1)

###### - Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

##### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Filternde Halbmaske (EN 149). Typ: A (gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C, Kennfarbe: Braun).

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

<b>Aggregatzustand</b>	<b>flüssig</b>
<b>Farbe</b>	<b>hellgelb</b>
<b>Geruch</b>	<b>nach Kampfer</b>

Weitere sicherheitstechnische Kenngrößen

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

<b>pH-Wert</b>	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	<5 °C
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt</b>	45,5 °C bei 101 kPa
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	nicht bestimmt
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	nicht relevant, (Flüssigkeit)
<b>Explosionsgrenzen</b>	nicht bestimmt
<b>Dampfdruck</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte</b>	0,9155 g/cm <sup>3</sup>
<b>Dampfdichte</b>	keine Information verfügbar
<b>Löslichkeit(en)</b>	nicht bestimmt

### Verteilungskoeffizient

<b>- n-Octanol/Wasser (log KOW)</b>	3500 mg/L (QSAR)
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	270 °C bei 99.057 Pa (ECHA)

### Viskosität

<b>- Kinematische Viskosität</b>	1,79 mm <sup>2</sup> /s bei 40 °C
<b>- Dynamische Viskosität</b>	2,46 mPa s bei 20 °C
<b>Explosive Eigenschaften</b>	keine
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	keine

### 9.2 Sonstige Angaben

<b>Temperaturklasse (EU gem. ATEX)</b>	T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)
--	--

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien". Es handelt sich um einen reaktiven Stoff. Das Gemisch enthält reaktive(n) Stoff(e). Entzündungsgefahr.

#### Bei Erwärmung:

Entzündungsgefahr

### 10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

#### **Hinweise wie Brände oder Explosionen vermieden werden können**

Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

#### **Akute Toxizität**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklassen sind nicht erfüllt.

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

#### **Schwere Augenschädigung/Augenreizung**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **Keimzellmutagenität**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

**Gemäß 1272/2008/EG: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**  
**Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 2, wassergefährdend (Deutschland)**

<b>(Akute) aquatische Toxizität</b>			
Endpunkt	Wert	Spezies	Expositionsdauer
EC50	1,64 mg/kg	Alge	24 h
EC50	1,02 mg/kg	Daphnia	24 h

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

<b>n-Octanol/Wasser (log KOW)</b>	<b>3500 mg/L (QSAR)</b>
-----------------------------------	-------------------------

<b>Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung</b>				
Stoffname	CAS-Nr.	BCF	Log KOW	BSB5/CSB
<b>Eukalyptol (1.8-Cineol)</b>	<b>470-82-6</b>		<b>3,4</b>	
<b>d-Limonen</b>	<b>5989-27-5 68606-81-5</b>		<b>4,38 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)</b>	
<b>Myrcen</b>	<b>123-35-3</b>		<b>4,82 (pH-Wert: ~6,5, 30 °C)</b>	
<b>beta-Pinen</b>	<b>127-91-3</b>		<b>4,425 (25 °C)</b>	

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Potenzial zur Störung der endokrinen Systeme**

Nicht gelistet.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Für die Abfallbehandlung relevante Angaben**

Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

**Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/  
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall

### Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis

Produkt, Produktreste: 07 06 99 Abfälle a. n. g.  
Verpackungen: 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.  
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

### Anmerkungen



Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1	UN-Nummer	<b>1169</b>
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	<b>EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG</b>
14.3	Transportgefahrenklassen	
	<b>Klasse</b>	<b>3</b> (entzündbare flüssige Stoffe) (umweltgefährdend)
14.4	Verpackungsgruppe	<b>III</b> (Stoff mit geringer Gefahr)
14.5	Umweltgefahren	<b>gewässergefährdend</b>
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
	Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.	
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	
	Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.	

### Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften




Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)

<b>UN-Nummer</b>	<b>1169</b>
<b>Offizielle Benennung für die Beförderung</b>	<b>EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG</b>
<b>Vermerke im Beförderungspapier</b>	<b>UN1169, EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, 3, III, (D/E), umweltgefährdend</b>
<b>Klasse</b>	<b>3</b>
<b>Klassifizierungscode</b>	<b>F1</b>
<b>Verpackungsgruppe</b>	<b>III</b>
<b>Gefahrzettel</b>	<b>3, Fisch und Baum</b>
 	
<b>Umweltgefahren</b>	<b>ja</b> (gewässergefährdend)
<b>Sondervorschriften (SV)</b>	<b>601</b>
<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	<b>E1</b>
<b>Begrenzte Mengen (LQ)</b>	<b>5 L</b>

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

<b>Beförderungskategorie (BK)</b>	<b>3</b>
<b>Tunnelbeschränkungscode (TBC)</b>	<b>D/E</b>
<b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr</b>	<b>30</b>
Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)	
<b>UN-Nummer</b>	<b>1169</b>
<b>Offizielle Benennung für die Beförderung</b>	<b>EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG</b>
<b>Angaben im Beförderungsdokument (shipper's declaration)</b>	<b>UN1169, EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, 3, III, 45,5°C c.c., MEERESSCHADSTOFF</b>
<b>Klasse</b>	<b>3</b>
<b>Meeresschadstoff (Marine Pollutant)</b>	<b>ja</b> (gewässergefährdend)
<b>Verpackungsgruppe</b>	<b>III</b>
<b>Gefahrzettel</b>	<b>3, Fisch und Baum</b>
 	
<b>Sondervorschriften (SV)</b>	<b>223, 955</b>
<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	<b>E1</b>
<b>Begrenzte Mengen (LQ)</b>	<b>5 L</b>
<b>EmS</b>	<b>F-E, S-D</b>
<b>Staukategorie (stowage category)</b>	<b>A</b>
Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)	
<b>UN-Nummer</b>	<b>1169</b>
<b>Offizielle Benennung für die Beförderung</b>	<b>Extrakte, aromatisch, flüssig</b>
<b>Angaben im Beförderungsdokument (shipper's declaration)</b>	<b>UN1169, Extrakte, aromatisch, flüssig, 3, III</b>
<b>Klasse</b>	<b>3</b>
<b>Umweltgefahren</b>	<b>ja</b> (gewässergefährdend)
<b>Verpackungsgruppe</b>	<b>III</b>
<b>Gefahrzettel</b>	<b>3</b>
	
<b>Sondervorschriften (SV)</b>	<b>A3</b>
<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	<b>E1</b>
<b>Begrenzte Mengen (LQ)</b>	<b>10 L</b>

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste  
nicht gelistet

Seveso Richtlinie

2012/18/EU (Seveso III)			
Nr.	Gefährlicher Stoff/Gefahrenkategorien	Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren und oberen Klasse	Anm.
E2	Umweltgefahren (gewässergefährdend, Kat. 2)	200                      500	57)

**Hinweis**

57) gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Chronisch 2

Nationale Vorschriften (Österreich)

**Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)**

**VbF (Gruppe und Gefahrenklasse)    All (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)**

Nationale Vorschriften (Deutschland)

**Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)**

**Wassergefährdungsklasse (WGK)    2 wassergefährdend**

**Kennummer                                      2892**

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkonzentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	5-<10 Gew.-%	0,1 kg/h	20 mg/m <sup>3</sup>	3)
5.2.5	organische Stoffe		≥ 25 Gew.-%	0,5 kg/h	50 mg/m <sup>3</sup>	3)

**Hinweis**

3) der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m<sup>3</sup> darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

**Lagerklasse (LGK)                                      3 (entzündliche Flüssigkeiten)**

Nationale Verzeichnisse

Land	Verzeichnis	Status
CA	DSL	alle Bestandteile sind gelistet
EU	REACH Reg.	nicht alle Bestandteile sind gelistet
US	TSCA	alle Bestandteile sind gelistet
AU	AICS	alle Bestandteile sind gelistet
CN	IECSC	alle Bestandteile sind gelistet

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

Land	Verzeichnis	Status
JP	CSCL-ENCS	alle Bestandteile sind gelistet
JP	ISHA-ENCS	nicht alle Bestandteile sind gelistet
KR	KECI	alle Bestandteile sind gelistet
MX	INSQ	alle Bestandteile sind gelistet
NZ	NZIoC	alle Bestandteile sind gelistet
PH	PICCS	alle Bestandteile sind gelistet
TR	CICR	nicht alle Bestandteile sind gelistet
TW	TCSI	alle Bestandteile sind gelistet

**Legende**

**AICS** Australian Inventory of Chemical Substances  
**CICR** Chemical Inventory and Control Regulation  
**CSCL-ENCS** List of Existing and New Chemical Substances (CSCL-ENCS) DSL Domestic Substances List (DSL)  
**IECSC** Inventory of Existing Chemical Substances Produced or Imported in China  
**INSQ** National Inventory of Chemical Substances  
**ISHA-ENCS** Inventory of Existing and New Chemical Substances (ISHA-ENCS) **KECI** Korea Existing Chemicals Inventory  
**NZIoC** New Zealand Inventory of Chemicals  
**PICCS** Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
**REACH Reg.** REACH registrierte Stoffe  
**TCSI** Taiwan Chemical Substance Inventory  
**TSCA** Toxic Substance Control Act

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
1.1	<b>CAS-Nummer:</b> 8000-48-4, 84625-32-1	<b>CAS-Nummer:</b> 8000-48-4	ja
3.1	<b>CAS-Nr.</b> 8000-48-4, 84625-32-1	<b>CAS-Nr.</b> 8000-48-4	ja
5.2	<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte:</b> Stickoxide (NOx), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )	<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte:</b> Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )	ja
8.1		<b>Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte):</b> Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> ◆153 – ◆184 °C bei 101 kPa	<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> nicht bestimmt	ja
12.1		<b>(Akute) aquatische Toxizität:</b> Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja



## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
13.1	<b>Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis:</b> <b>Produkt, Produktreste: 07 06 99 Abfälle a. n. g. Verpackungen: 15 01 10x Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.</b>	<b>Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis:</b> <b>Produkt, Produktreste: 07 06 99 Abfälle a. n. g. Verpackungen: 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.</b>	ja
14.3	<b>Klasse:</b> <b>3 (entzündbare flüssige Stoffe)</b>	<b>Klasse:</b> <b>3 (entzündbare flüssige Stoffe) (umweltgefährdend)</b>	ja
15.1	<b>VbF (Gruppe und Gefahrenklasse):</b> <b>All (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)</b>	<b>VbF (Gruppe und Gefahrenklasse):</b> <b>All (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)</b>	ja
15.1		<b>Nationale Verzeichnisse:</b> <b>Änderung in der Auflistung (Tabelle)</b>	ja
16		<b>Abkürzungen und Akronyme:</b> <b>Änderung in der Auflistung (Tabelle)</b>	ja

### Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
<b>ADN</b>	<b>Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)</b>
<b>ADR</b>	<b>Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)</b>
<b>AGW</b>	<b>Arbeitsplatzgrenzwert</b>
<b>BCF</b>	<b>Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)</b>
<b>BSB</b>	<b>Biochemischer Sauerstoffbedarf</b>
<b>CAS</b>	<b>Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigen Schlüssel, der CAS Registry Number)</b>
<b>CLP</b>	<b>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen</b>
<b>CSB</b>	<b>Chemischer Sauerstoffbedarf</b>
<b>DFG</b>	<b>Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK- und BAT-Werte-Liste, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Wiley-VCH, Weinheim</b>
<b>DGR</b>	<b>Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR</b>
<b>DNEL</b>	<b>Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)</b>
<b>EC50</b>	<b>Effective Concentration 50 % (Wirksame Konzentration 50 %). Die EC50 entspricht der Konzentration eines geprüften Stoffes, die eine Wirkung (z.B. auf das Wachstum) in einem gegebenen Zeitraum um 50 % ändert</b>
<b>EG-Nr.</b>	<b>Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)</b>
<b>EINECS</b>	<b>European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)</b>
<b>ELINCS</b>	<b>European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)</b>
<b>EmS</b>	<b>Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)</b>

## Eukalyptusöl

Summer der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
<b>GHS</b>	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
<b>GKV</b>	<b>Grenzwerteverordnung</b>
<b>IATA</b>	<b>International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)</b>
<b>IATA/DGR</b>	<b>Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)</b>
<b>ICAO</b>	<b>International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)</b>
<b>IMDG</b>	<b>International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)</b>
<b>KZW</b>	<b>Kurzzeitwert</b>
<b>LGK</b>	<b>Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland</b>
<b>log KOW</b>	<b>n-Octanol/Wasser</b>
<b>MARPOL</b>	<b>Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")</b>
<b>Mow</b>	<b>Momentanwert</b>
<b>NLP</b>	<b>No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)</b>
<b>PBT</b>	<b>Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch</b>
<b>PNEC</b>	<b>Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)</b>
<b>ppm</b>	<b>Parts per million (Teile pro Million)</b>
<b>REACH</b>	<b>Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)</b>
<b>RID</b>	<b>Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)</b>
<b>SMW</b>	<b>Schichtmittelwert</b>
<b>SUVA</b>	<b>Grenzwerte am Arbeitsplatz, Suva</b>
<b>SVHC</b>	<b>Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)</b>
<b>TRGS</b>	<b>Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)</b>
<b>TRGS 900</b>	<b>Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)</b>
<b>VbF</b>	<b>Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreich)</b>
<b>vPvB</b>	<b>Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)</b>

### Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Kapitel 2 und 3 angegeben)

Code	Text
<b>H226</b>	<b>Flüssigkeit und Dampf entzündbar.</b>
<b>H304</b>	<b>Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</b>
<b>H315</b>	<b>Verursacht Hautreizungen.</b>



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Eukalyptusöl**

Summe der Fassung: V 4.0  
Ersetzt Fassung vom: 06.12.2018 (V 3)

Überarbeitet am: 22.02.2021

<b>H317</b>	<b>Kann allergische Hautreaktionen verursachen.</b>
<b>H411</b>	<b>Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</b>

**Haftungsausschluss**

**Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich**